

Warum Französisch?



Französisch ist eine Weltsprache. Sie eröffnet als moderne Fremdsprache nicht nur Einblicke in die vielfältige Kultur der französischsprachigen Welt und erweitert unseren Horizont, sondern sie ermöglicht auch uns selbst aus einem völlig neuen Blickwinkel zu betrachten.

Französischunterricht ist abwechslungsreich und lebensnah wegen...

- der Verwendung von neuesten Unterrichtsmaterialien.
- der Textsortenvielfalt (Hörtexte, Dialoge, Sachtexte, Comics, Gedichte, Kochrezepte, Briefe, Emails, Lieder und Lektüren).
- dem Eintauchen in Alltagssituationen (Einkaufen, Telefongespräche führen, nach dem Weg fragen)
- vieler zusätzlicher Aktivitäten im Fach Französisch (Austausche, Email-Projekte, Lesewettbewerbe, P-Seminare,....

Wozu Französisch?

Französisch verbessert die Sprachkompetenz:

- Französisch erweitert den Wortschatz und hilft beim Verstehen von Fremdwörtern in vielen Sprachen.
- Französisch erleichtert das Erlernen weiterer (romanischer) Fremdsprachen.

Frankreich als Reiseland:

- Frankreich ist ein attraktives und leicht zu erreichendes Nachbarland.
- Aufenthalte im Nachbarland Frankreich werden intensiver erlebt.

Französisch als Kulturgut:

- Das Erlernen der Sprache Frankreichs, das Gründungsmitglied der Europäischen Union ist, sorgt für innereuropäischen Zusammenhalt.
- In der Vergangenheit war Französisch Sprache der europäischen Königshäuser und des gebildeten Bürgertums. Daher hat die französische Sprache viel franz.-europäisches Kulturgut hinterlassen (Theater, Literatur etc.).

Französisch verbessert die Selbstkompetenz:

Mit dem Erlernen einer neuen Sprache und Kultur erweitern wir nicht nur den Blick auf die Fremdkultur, sondern schärfen auch das Bewusstsein für unsere eigenen Kultur. Dies sorgt in Folge für mehr Toleranz und Akzeptanz.

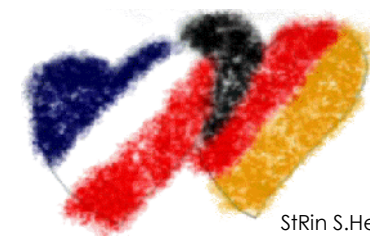
Französisch heute?

Französisch erzieht zum Lernen:

- Französisch erzieht zum genauen und systematischen Lernen; dies wirkt sich positiv auf andere Fächer aus.
- Französisch fördert konzentriertes Arbeiten und logisches Denken.
- Französisch verbessert das Leseverstehen.

Französisch im Berufsleben:

- Frankreich ist Deutschlands wichtigster Handelspartner. Viele Unternehmen verlangen gute Kenntnisse der französischen Sprache.
- Der Erwerb des Sprachdiploms DELF ist daher empfehlenswert und wird international anerkannt.
- Viele Studiengänge und Ausbildungsberufe setzen Kenntnisse in der französischen Sprache/ bzw. mindestens einer weiteren modernen Fremdsprache voraus (beispielsweise Studiengänge Anglistik, Italienisch oder Spanisch)



StRin S.Herniot
(Fachbetreuung)